

3. **Peter Cornelius** (1824—1874):

„An Babels Wassern“, Psalmlied für Chor (zu einem
Tonstücke von S. Bach).

Wert 13, Nr. 2.

Stromflut dahinrauscht durch Babels Gefilde!
Herzblut, so brichst du in Tränen hervor!
Zion, du strahlst hell in qualvolle Träume,
Da doch dein Volk dich auf ewig verlor!
Dir grünt der Ölbaum, kühl weht dir die Palme noch,
Uns brach das Herz, blühet nimmer empor.

Schmachvoll bedrängt uns der Ruf unsres Feindes:
„Singt uns von Zion“ so heißet sein Gebot;
Doch Weh, mein Volk, dir, unendlich Wehe,
Sängst du des Herrn Lied dem Feind, der dir droht!
Einmal zulezt nur, beim Heimgang, ertön' einst,
Zion! Zion, dein Lied noch im Tod.

Peter Cornelius (nach Psalm 137).

4. **Gemeinsamer Gesang:** Gesangbuch Nr. 615, V. 5.

(Mel. v. Joh. Schop, 1642.)

Mel.: Werde munter, mein Gemüte —

Droht man dir mit Schmach und Banden,
Mit dem Tod und Herzeleid,
Dennoch wirst du nicht zuschanden,
Denk' an sein' Barmherzigkeit.
Sei nur fröhlich, wohlgemut,
Denn der Herr ist's, der es tut.
Zion, Gott wird dich schon stärken,
Auf den Herren mußt du merken.

Joach. Pauli um 1670.

Vorlesung, Gebet und Segen.